

## **Umweltpolitik für die Steiermärkische Bank und Sparkassen AG sowie deren Tochterunternehmen**

Die Steiermark braucht Unternehmen, die ökologische und damit gesellschaftliche Verantwortung für die Region übernehmen. Für die Steiermärkische Sparkasse ist das verantwortungsbewusste Umgehen mit der Umwelt ein wichtiger Bestandteil ihrer Unternehmenspolitik.

Mit der Einführung eines zertifizierten Umweltmanagementsystems, den regelmäßigen Sitzungen des Umweltteams und laufenden Mitarbeiterinformationen in Form von Mitteilungen, Workshops und Schulungen wird eine laufende Kommunikation in allen sensiblen Umweltbereichen geführt.

Die organisatorische Position des Umweltschutzes auf allen Ebenen spiegelt sich in der Stelle des Umweltmanagers, des Abfallbeauftragten und den Mitgliedern des Umweltteams wider.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Steiermärkischen Sparkasse sind in Bezug auf Umwelt und Abfall folgende Grundsätze oberste Priorität:

- Das verantwortungsvolle Umgehen mit natürlichen Ressourcen und hier vor allem mit dem Rohstoff Papier.
- Das Reduzieren und Vermeiden von Abfall, insbesondere von gefährlichem Abfall.
- Der ressourcenschonende Energiehaushalt und die ständige Suche nach weiteren Energiesparmöglichkeiten.
- Das Einhalten der Umweltgesetze und -verordnungen ist für die Steiermärkische Sparkasse selbstverständlich.

Darüber hinaus betreibt unser Haus eine aktive Umweltpolitik, die sich in einem offenen Dialog mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden sowie mit Partnern in der Öffentlichkeit manifestiert.

Umweltbewusstes Handeln ist unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein großes Anliegen. Eine offene Diskussion und laufende Verbesserungsvorschläge an das Umweltteam sind jederzeit erwünscht.

Der Vorstand der Steiermärkischen Sparkasse sowie

Der Geschäftsführer der s ASG